

Informationsvorlage

Fachbereich:	FB 34 Verkehrswesen	Datum:	20.09.2011
Berichtersteller:	Frank Schäfer	AZ:	850/14/01
		Vorlage Nr.:	284/2011

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
ÖPNV-Ausschuss	29.09.2011	öffentlich -

Änderungen im Schülerverkehr; Sachstandsbericht

I. Sachverhalt

- Aufgrund von Beschwerden von Familien aus Mährenhausen über fehlende Verbindungen am Nachmittag von Coburg aus, wurde eine zusätzliche Fahrt um 16:05 Uhr ab Bahnhof Großwalbur Richtung Mährenhausen, Gauerstadt eingerichtet. Betroffen davon sind 7 Schüler. Diese zusätzliche Fahrt kostet pro Schultag 25,- €. Bei 148 Schultagen (Mo-Do) ergeben sich somit 3.700,- € im Jahr. Eine entsprechende Vereinbarung liegt vor.

Alternativ wäre lediglich die Planfahrt 17:10 Uhr ab Coburg, Mährenhausen an 17:59 Uhr möglich. Dies ist mehrmals pro Woche nicht zumutbar.

- Für die Neustadter Schulen, insbesondere für das Arnoldgymnasium wurde zum 21.02.2011 der Fahrplan umgestellt. Hintergrund war die fehlende Bedienung unmittelbar nach 16:00 Uhr (offene Ganztagschule). Da das AG in der Unterrichtsplanung auf die 10. Unterrichtsstunde verzichten konnte, wurde die Nachmittagsfahrt von 16:50 Uhr auf 16.10 Uhr vorverlegt. Jedoch haben sich in der Durchführung einige Probleme offenbart, die ein erneutes Überarbeiten des Fahrplanes notwendig machte. So wurden die Sonnefelder Schüler über Trübenbach, Weidhausen nach Sonnefeld gefahren, was die bisherige Fahrstrecke deutlich verlängerte. Somit waren im Endeffekt die Sonnefelder nicht viel früher zu Hause als mit der Fahrzeit um 16:50 Uhr. Außerdem war durch den engen Abstand der Fahrten für die Wintermonate zu befürchten, dass sich die geplante Abfahrtszeit 16:10 Uhr deutlich nach hinten verschiebt, wenn schon unter idealen Straßenbedingungen kaum eine pünktliche Abfahrt möglich ist.
>>> Eine Änderung war unbedingt erforderlich.
Dazu wurden die Fahrstrecken um 15:05 und 16:10 Uhr geteilt und zwei zusätzliche Busse notwendig.

Diese zusätzlichen Fahrten kosten pro Schultag 108,- €. Bei 148 Schultagen (Mo-Do) ergeben sich somit 15.984,- € im Jahr. Eine entsprechende Vereinbarung liegt vor.

II. An FBL 34
mit der Bitte um Mitzeichnung.

III. GB Z
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. Abdruck
S 2 - Gleichstellungsbeauftragte -
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. Zum Akt/Vorgang

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat